

Harry Potter und der Erbe Gryffindors

Letztes Kapitel ist oben!!!

Von Ginny

Kapitel 46: Angriff

So der nächste Teil und ich bin erfreut euch mitteilen zu können, dass meine Schreibblockade verschwunden ist, es geht heiter mit der Geschichte weiter, wobei sie doch dem Ende zu kommt T.T na ja nach so vielen Chaps war das doch langsam nötig oder??? ^-^ na ja viel spaß mit dem Kapitel hier eure Ginny

~

46. Angriff

Ein plötzliches aufkreischen von hellen Tönen ließ Harry zusammen zucken. Mit schmerzverzogenem Gesicht hielt er sich die Hände an die Ohren, während das kreischen immer lauter wurde. Ginny sah ihn besorgt an. "Was ist mit dir?" Schritte ertönten und Hermine, Ron, Draco und Blaise stürzten auf ihre zwei Freunde zu. "Harry?!" fragte Hermine besorgt und sah hektisch um sich, um irgendetwas zu sehen. "Meine Ohren!" flüsterte Harry gequält und hielt sie noch weiter zu, da die hellen Töne, die anscheinend nur seine Ohren erfassten unbändig wurden.

"Schnell geht zu Professor Dumbledore, vielleicht weiß er etwas!" rief Draco befehlend und kurz darauf rannte Ron zu dem Professor der bis jetzt nichts gemerkt hatte. Allgemein schien niemand zu merken, dass irgendetwas los war.

"HARRY! Sprech den Naom Zauber! Wir müssen auf der stelle hier raus!", ertönte die hektische Stimme Tiffanys und viele sahen sie daraufhin geschockt an. "Naom?" fragte Ginny verwirrt. Harry jedoch sprach den Zauber und kurz darauf hörte er nichts mehr. Er wusste sehr genau was dieser Zauber tat. Er veranlasste einen nichts mehr zu hören. Er sah genau, dass Tiffany etwas zu den Schüler sprach, doch verstand er nicht ein Wort. /Sunshine? Was sagt sie?/ fragte er und sah sich nun selbst in der Halle um, danach blickte er zu Ginny die ihm etwas sagte, doch er schüttelte den Kopf. /Ich kann dich nicht hören. Naom ist ein Zauber der einen nichts mehr hören lässt. Tiff hatte selbst diese Druckwellen und Geräusche gehört und auf sich gesprochen, sie hört genauso wenig wie ich, aber sie kann Lippen lesen, ich kann das nicht. Was verlangt sie?/ sprach er erneut in Gedanken an seine Freundin, die ihn jetzt geschockt ansah. /Sie verlangt, dass wir die Halle verlassen. Hier sind fremde Auren, sie wird alle Lehrer aufklären, während wir versuchen sollen die Schüler aus der Halle zu scheuchen. Weißt du irgendwie etwas?/ fragte sie besorgt und Harry nickte.

Die anderen starrten verwirrt auf die beiden, die stumm zu diskutieren schienen, nur Hermine schien zu wissen was los war. "Wieso weihen sie uns nicht ein?" fragte Ron motzend und Hermine rollte mit den Augen. "Harry hört nichts mehr. Den Zauber den er und auch Tiffany gesprochen haben um ihre Ohren zu schützen lässt sie taub werden. Die Geräusche die Harry gerade gehört hat, aber unsere Ohren nicht erreicht, ist für sie schmerzhaft. Jedenfalls denk ich Ginny klärt Harry gerade in Gedanken auf, was Tiff gefordert hat. Jetzt aber Schluss, wie bekommen wir die Schüler schnellst möglich aus der Halle?" Harry meldete sich nun zu Wort. "Überlasst das mir!" meinte er und merkte selbst wie komisch es war, sich nicht selbst zu hören. /Was willst du machen?/ kam es gleich vierstimmig und Harry grinste leicht. "Lasst das meine Sorgen sein, geht zu den Lehrern, vielleicht weiß der Orden, was los ist", damit verschwand er in der Menge und ließ die fünf Schüler zurück.

"Ich hoffe er schafft es Schnell!" flüsterte Ginny besorgt und eilte dann zu den Lehrern. "Ach du Meine Güte! Was ist mit der Band?" fragte sie geschockt und sante gleich darauf Harry diese Gedanken. Draco wollte gerade sagen, sie sollte es lassen, als Ginny ihn gebot ruhig zu sein. "Harry erledigt das", meinte sie dann und schon schritt sie weiter zu den Lehrern, als plötzlich eine lautes räuspern ertönte. Augenblicklich blieb die kleine Gruppe stehen und starrte vor zur Bühne, auf der jetzt Harry stand, das Mikrofon in der Hand.

"Es tut mir leid, die Feier abzusagen. Jetzt in diesem Augenblick greift irgendwas Hogwarts an. Geratet nicht in Panik..." Als die Masse Harry übertönen wollte, funkelte dieser in die Runde. "Ruhe", meinte Harry nicht gerade laut, aber trotz allem war es kurz danach still und kein einziger geriet noch in Panik. "Es wird euch nichts passieren, wenn ihr tut was ich sage. Erstklässler sofort zur Tür und geordnet den Raum verlassen. Zwei Schulsprecher stellen sich vor ihnen auf, danach schön nach Klasse geordnet aufstellen und mit den Schulsprechern folgen. Die Schulsprecher werden unverzüglich alle Schüler in die Bibliothek bringen, ohne umschweif. Die Bibliothek ist der nächst größte Ort und dazu noch einer der sichersten. Es bringt uns nicht Häuser jetzt zu trennen, da es so umso langsamer geht. Keiner bleibt hier, außer die Lehrer. Selbst die 7. Klässler folgen! Jetzt unverzüglich, aufstellen und abmarschieren!" befahl Harry und obwohl er nicht wirklich befehlerisch klang wie Dumbledore, wenn etwas geschah, befolgten alle seinen Plan, ohne zu Murren oder sonst irgendwie in Panik zu geraten.

"Ihr folgt ihnen um ihnen bestmöglich etwas mit Musik die Zeit zu vertreiben und keine Widerrede!" meinte Harry dann zur Band gerichtet, welche nickte und mit den Schülern die Halle verlies. Harry indessen starrte hoch zu Decke. Die Angreifer, würden jeden Augenblick ihre Stellung verlassen und es wunderte ihn immer noch, dass sie sich nicht von der Stelle rührten. Er fragte sich, warum diese nicht jetzt schon angriffen, obwohl sie so die beste Beute bekommen konnte.

Probeweise nahm Harry den Zauber von sich, der ihn taub machte und sah dann misstrauisch in die Höhe, weil kein Ton mehr zu hören war. "WAS WOLLT IHR?" rief er laut Richtung Decke, während alle Schüler endlich verschwunden waren.

Wie als hätte man sie aufgescheucht flog plötzlich eine ganze Masse an Fledermäusen

auf den Schwarzhaarigen zu, welcher kurz schluckte.

Die Lehrer und restlichen Schüler sahen entgeistert zu, wie alle Schüler Harrys Befehle folge leisteten, während Tiffany leicht lächelte. Hier wurde mal wieder bewiesen, was ein Prinz der Elben so alles auf sich hatte, wenn es wichtig wurde. "Wir bekämpfen Vampire!" rief Tiffany, als sie sah, was Harry machte. Warum ihr das alles nicht aufgefallen war, hätte sie nicht sagen können. Anscheinend hatte der Schwarzhaarige Erbe Gryffindors es schon länger geahnt und reagierte deshalb.

"Vampire?!" rief Serena geschockt und wollte zu ihrem Sohn, da sie wusste, dieser war 100%ig das erste Ziel. Doch kaum hatte sie nur einen Schritt getan, schrie Harry die Fledermäuse in der Luft an, welche anscheinend nur darauf gewartet hatten. Mit geschocktem Blick starrte sie auf die Dutzend schwarzen Fledermäuse, welche auf ihren Sohn zu rasten. Danach bemerkte sie, wie etwas Rothaariges an ihr vorbeizischte und eilig zu ihrem Freund rannte um diesen zu helfen.

"HARRY!" rief Ginny aufgebracht und ließ mitten in ihrem Weg zu Harry einen Bogen aus weißem Holz erscheinen, der aus Harrys Sortiment war. Mit gezieltem Griff erschienen 5 Pfeile schon in dem Bogen und kurz darauf schoss sie, sie ab, nicht wirklich erahnend, dass sie plötzlich so etwas machte.

Harry durch Ginnys Ruf erschrocken wich gerade noch den fünf Pfeilen aus, welche fünf dieser schwarzen Viecher traf. "Na dann, mal sehen was ihr drauf habt!" rief der Schwarzhaarige und ein Stab ebenfalls in einem Weißen Holz materialisierte sich. Zwei scharfe Klingen waren an jeder Seite zu entdecken. "Wenn ihr mitkämpfen wollt, dann nehmt die Waffen und kämpft, wenn nicht, verschwindet sofort in die Bibliothek!" keifte er dann an die wie starr dastehenden Lehrer vor denen sich Waffen materialisierten. Vor Draco, Blaise, Ron und Hermine erschienen spezielle Waffen, während die anderen verschiedene andere Waffen bekamen.

Draco griff sogleich das Schwert Gryffindors, obwohl es in seiner Hand nicht ein mal annähernd so stark werden würde wie in Harrys und stürzte sich auf die immer mehr werdenden Feldermäuse. Hermine hingegen schnappte sich den Bogen, der fast wie Ginnys aussah, der vor ihr schwebte und stürzte sich genauso in den Kampf. Ron schnappte sich ein Schwert, dem Dracos sehr gleich, nur nicht im Namen Gryffindors, während Blaise sich Dolche packte und einen Bumerang mit scharfen Klingen.

Die Lehrer indessen starrten starr auf die Waffen, bevor Tiffany sich einen Stab beschwor und Serena sich das erst beste Schwert krallte. "Na dann lasst uns diese Vampire besiegen!" rief sie erzürnt und schmiss sich sprichwörtlich in den Kampf.

Der Reihe nach fielen Fledermäuse auf den Boden, doch kaum waren diese dort gelandet, umgab sie ein dichter Rauch und Männliche Wesen mit scharfen Krallen griffen an.

"LASST EUCH AUF KEINEN FALL BEISSEN!" rief Severus laut in die Menge, während er nah bei Serena, mit dieser Vampire bekämpfte.

"Als ob wir so blöd wären", fauchte Draco zurück und hielt eine Fledermaus ab sich Blaise zu grabschen. "Nein wir geben uns freiwillig. Wer macht mit?" erwiderte Ron und grinste Kampfeslustig. "Ihr nehmt die Sache nicht ernst!" rief Minerva mehr als pikiert. "Wieso sollten wir? Sind doch nur einpaar öde Flederratten", grinste Charlie. "Außerdem hat es soviel Aktion schon lange nicht mehr in Hogwarts gegeben!" stichelte plötzlich die Stimme Freds und kurz darauf traten dieser und George in den Kampf ein. "Was macht ihr hier!" zischte Harry aufgebracht, obwohl er nicht leugnen konnte, froh zu sein, etwas Hilfe zu haben.

"Eure Ehrwürdige Hoheit, wir können sie doch nicht allein in den Kampf schicken. Eure treuen Hofknaben müssen ihnen Gesellschaft leisten", meinte Fred und verbeugte sich tief, während George eine Fledermaus, die Fred angreifen wollte einfach derschlug, mit einem großen Buch.

"Haltet die Klappe und nehmt die Sache ernst. Hier steht es tausend zu 30!" ertönte die Stimme Sinistras, sie war genauso wenig begeistert, dass die Kinder, in ihren Augen, dass alles nicht ernst nahmen.

"Wieso hat Hogwarts eigentlich keinen Schutz gegen Vampire?" fragte Ginny plötzlich einfach in die Runde, während sie zurück sprang und Vampire anzielte mit ihrem Bogen. "Weil Hogwarts Halbvampire und geborene Vampire aufnimmt. Gebissene Vampire können deshalb passieren. Man kann solche Rassen nicht direkt trennen", erklärte Professor Binns, der kampfeslustig mitkämpfte ohne getroffen zu werden. "Und warum hat noch nie jemand gedacht dies zu trennen?" fragte Hermine gehetzt. "Weil wir normalerweise Vampire auf unserer Seite hatten oder die gebissenen Vampire neutral waren!" erklärte nun Professor Flitwick.

"Könnt ihr endlich aufhören zu Quatschen, irgendwann geht dieses Quatschen auf die Nerven!" ertönte plötzlich eine kalte Stimme und eine Fledermaus, die bis dato noch an der Decke gehangen hatte, flog herunter und wurde zu einem großen schwarzhaarigen Mann mit eiskalten blauen Augen. "Wer sind sie?" fragte Harry argwöhnisch und hielt seinen Stab vor sich, als der Kerl auf ihn zu trat.

"Ich? Ein unbedeutendes Licht. Der Prinz des Stammes Ovlan. Im Auftrag der Cheasley Vampire unterwegs einen Schwarzhaarigen Erben zu schnappen!" meinte er kalt und Harry wich zurück. "Was meinen sie mit Erben?" fragte Sinistra verwirrt, was den Vampir lachen ließ. Die restlichen Fledermäuse materialisierten sich nun zu Menschen und standen mit gebleckten Zähnen gegenüber den Lehrern und Schülern.

"So weiß also niemand wer der Erbe ist? Dann kann ich ihn ja ohne Probleme entführen, da eh keiner Rafft wen ich angreifen will!" "BESCHÜTZT HARRY!" rief augenblicklich Dumbledore und die ersten die vor Harry standen, waren dessen Freunde. "Albus, was geht hier vor?" fragte Madam Sprout aufgebracht. "Harry ist der Erbe Gryffindor, die Vampire haben es auf ihn im Namen Voldemorts abgesehen!" erklärte Severus schnaufend und stellte sich schützend vor die Schüler. "Wag es an meinen Sohn ran zu gehen und du bist tot!" fauchte er, während Serena sich neben ihm aufstellte.

"Oh, wollen zwei Menschen mich und mein Gefolge abhalten Befehlen

nachzukommen? Glaub mir, mit einem Vampir legt man sich nicht an! ANGRIFF!" fauchte er dann und kurz darauf ging die Schlacht erst richtig los.

"Verdammt ich kann auch kämpfen!" fauchte Harry aufgebracht, weil seine Freunde, ihn eingekesselt hatten und er somit nichts tun konnte. "Nein, sie haben es auf dich abgesehen, wir werden dich beschützen!" meinte Ron und meinte es mehr als ernst. "Ron hat ausnahmsweise recht!", meinte Fred und George nickte.

Harry fand das überhaupt nicht gut, da so seine Freunde die Kratzer einsteckten. "Ich will aber nicht, dass ihr das einsteckt, was eigentlich ich beko..." Harry konnte nicht weiter reden, weil urplötzlich Dampf vor ihm erschien. Der Prinz und Anführer der Vampire stand direkt vor Harry, der geschockt seinen Stab vor sich hielt. "Na ist es schön so gefangen zu sein und wegen seinen Freunden in die Falle zu gehen?" fragte er süßlich, packte mit einer Schnelligkeit Harry am Kragen und zog ihn in die Höhe, während er mit einem gezielten Sprung auf eine freie Fläche sprang.

"Lass Harry los!" fauchte Ginny sogleich und zielte mit ihrem Bogen auf die beiden. Der Vampir jedoch drehte sich so, dass nun Harry genau in der Schusslinie war. Harry schnaufte aufgebracht. "Na warte, so einfach kriegst du mich nicht!" Ohne das der Vampir etwas tun konnte verwandelte Harry sich in einen Falken und rief Ginny mental ein Jetzt zu.

Diese ließ sich das nicht zweimal sagen. Mit einem gezielten Schuss traf sie den Vampir im Bauch, während der Falke mit dem Stab in seinen Krallen etwas abstand nahm und sich zurück verwandelte. "Du bekommst noch mehr, wenn du nicht deine Meute zurückscheuchst!" meinte nun Harry und zeigte mit den Stab genau auf den Vampir. Doch dieser grinste kalt und bevor sich jemand versah, sprang der Vampir trotz des Pfeils auf Harry zu und rammte seine Zähne in dessen Hals.

Harry lies geschockt die Waffe fallen, während der Vampir ihn in den Arm nahm und seine Zähne noch weiter in den Schwarzhaarigen versenkte. "HARRY!" schrie Ginny aufgebracht und schoss kurz darauf mit einem Pfeil auf den Vampir, ohne nachzudenken. Der Vampir lachte spöttisch und nahm Harry, der sich nicht wehren konnte, als Schutzschild, sodass der Pfeil ihn genau am Rücken traf und sich in den Bauch senkte. Harry schrie leise auf, bevor er nun völlig das Bewusstsein verlor und der Vampir seine Zähne aus dessen Hals löste. "Danke für die ersparte Arbeit süße!" Damit nahm er ein Stück seines Umhangs, schwang es vor sich und verschwand mit dem Schwarzhaarigen in einer Schwarzen Rauchwolke.

"HAAARRRRRRYYYYYYYYYYYYY!" schrie Ginny mit Tränen in den Augen. Sie rannte zu der leeren Stelle, schmiss ihre Waffen beiseite und schluchzte nun Herzerreisend.

Die anderen sahen nur geschockt zu, während die Vampire sich langsam zurück verwandelten und aus der Halle flogen.

"Warum hast du nichts gemacht Fledermaus?" zischte Serena plötzlich und funkelte Severus aufgebracht an. "Was hätte ich machen sollen Seeigel? Hä?" "Du hättest ihn aufhalten können Rührkelle!" zischte sie aufgebracht. "Das hättest du genauso Haarbürste!" "Wer hat den gerade das Leben eines Kessels beschützt!"

"Schminktasche! Lieber ihn als mich!" "Dann hättest du es doch genauso machen können Kratzbürste!" "Du bist schuld Schuhcreme!" "Nagellackentferner!" "Hackennase!"... Die beiden wollte gerade weiter machen, als Ginny vor ihnen zum Stehen kam, mit verheulten Augen.

"Hört auf", heulte sie leise, während ihr ganzer Körper zitterte. "Ich bin schuld keiner von euch. Mein Pfeil hat ihn getroffen, ich habe nicht auf ihn aufgepasst!" schluchzte sie leise und mit schnellen Schritten rannte sie aus der Halle.

Serena und Severus sahen sich betroffen an. "Ach Sev!" schluchzte nun Serena und schmiss sich in die Arme ihres Mannes. "Ich will nicht, dass ihm etwas passiert! Es tut mir leid!" schluchzte sie, während Severus leicht zitternd über ihren Rücken striff. "Ich will es genau so wenig, auch mir tut es leid. Statt zu streiten sollten wir versuchen Harry zu retten und Ginny aufzumuntern. Sie denkt sie ist Schuld!" Serena nickte. "Ich will ihn wieder!" flüsterte sie leise und Severus nickte zustimmend. "Wir bekommen ihn wieder. Sorgst du dich um Ginny? Ich werde die Meute hier zusammenbringen und schauen, was wir machen können!"

Serena nickte zustimmend und schon rannte sie mit einem letzten innigen Kuss aus der Halle um sofort nach Ginny zu suchen.

~

Vielleicht habt ihr es bemerkt, meien Absätze sind jetzt anders, ich hab meinen Schreibstil etwas umgeändert, weil Animexx Absätze fordert, werde ich diese nun machen, auch wenn sie am Anfang komisch waren. Ich weiß nicht direkt, ob sie stimmen und ich lerne gern dazu ^^ also dann ich hoffe euch gefiel das Chap eure Ginny